

Verlagsgesellschaft: Verlag, Schriftleitung, Druckerei...
Herausgeber: Dr. H. G. Müller...
Redaktion: Berlin, Unter den Linden 100...

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
Bezug u. Anzeigen: Der täglich erscheinende (außer Sonn- und Feiertagen) ...

Bezug u. Anzeigen: Der täglich erscheinende (außer Sonn- und Feiertagen) ...

Nummer 147

Donnerstag, den 27. Juni 1935

47. Jahrgang

Allgemeine Arbeitsdienstpflicht

Ehrgang für Generalfeldmarschall v. Mackensen - Ein Luftschutzesetz - Regelung des Güterfernverkehrs

Neue wichtige Reichsgesetze

Abschluss der Kabinetsarbeiten vor der Sommerpause

Wichtig wird mitgeteilt:
In der letzten Kabinettsitzung, die letzten vor einer längeren Sommerpause, wurde das Gesetz über den Arbeitsdienstpflichtigkeitsgesetz verabschiedet, wonach alle jungen Deutschen verpflichtet sind, im Arbeitsdienst zu dienen. Zunächst wird die Arbeitsdienstpflicht für die männlichen Jugend eingeführt, während die Arbeitsdienstpflicht der weiblichen Jugend einer besonderen gesetzlichen Regelung vorbehalten bleibt.

Wichtig oder ausgedehnt zum Arbeitsdienst kommt, kann und darf nicht für sich selbst besondere materielle Vorteile erwarten. Für seinen Dienst und seine Arbeit erhält er keinen Arbeitslohn. Durch und Arbeit gilt der ganze Volksgemeinschaft. Von jedem einzelnen wird schlichter Einsatz seiner ganzen Kraft verlangt.

Die Dienstpflicht umfasst alle gefundenen jungen Deutschen Männer und Frauen. Vom männlichen Arbeitsdienst wird der Geburtsjahrgang 1935 einberufen. Die Hälfte vom 1. Oktober 1935, die andere Hälfte vom 1. April 1936. Die Einberufung richtet sich nicht nach dem Monat der Geburt. Die allgemeine Einberufung wird von Juni bis August 1935 im Zusammenhang mit der Aushebung für den Wehrdienst durchgeführt. Die Aushebung für den Arbeitsdienst erfolgt durch die Wehrämter des Arbeitsdienstkreises. Der nicht vom Arbeitsdienst befreit

(ausgenommen) wird, erhält die Einberufung zu einer bestimmten Arbeitsdienstleistung.
Die folgenden Bestimmungen betreffen die Ausnahmen von der Dienstpflicht, wobei zu berücksichtigen ist, dass diejenigen, die bereits den Arbeitsdienst im freiwilligen Arbeitsdienst erhalten haben, nicht mehr zum Arbeitsdienstpflichtigkeitsgesetz eingezogen werden.
Das Arbeitsdienstpflichtgesetz ist, müssen diejenigen ausgeschlossen bleiben, die wegen ehrenrühriger Handlungen zurückgestellt sind, das sind alle mit Justizstrafen bestraften; ferner die Befreiten, denen die bürgerlichen Ehrenrechte aberkannt sind, die den Maßnahmen der Sicherung oder Besserung unterworfen sind und die wegen staatsfeindlicher Betätigung gerichtlich bestraft sind. Außerdem ist ausgeschlossen, wer aus der Wehrmacht wegen ehrenrühriger Handlungen ausgeschlossen ist. Wer durch gerichtliches Urteil die Fähigkeit zum Befahren öffentlicher Kettler für eine begrenzte Zeit verloren hat, darf in dieser Zeit nicht einberufen werden.
Wer für die besonderen Arbeiten im Arbeitsdienst für einen öffentlichen oder geistlich völlig untauglich ist, wird nicht eingezogen werden. Wer vorübergehend untauglich ist, kann nach § 8 zurückgestellt werden.

Die neuen Gesetze

F. Berlin, 27. Juni.

Die Reichsregierung hat am Mittwoch in einer mehrstündigen Sitzung die gesetzgebende Arbeit der ersten Jahreshälfte abgeschlossen. Die amtliche Mitteilung über die Kabinettsitzung unterrichtet die Öffentlichkeit davon, dass jetzt eine längere Sommerpause eintreten soll. Die Gegenwart wäre, die am Mittwoch verabschiedet worden sind, zeigen uns, dass es sich nicht nur um einen überflüssigen Akt handelt, sondern auch um eine innere organische Vollendung im Sinne des Gedankens handelt, der das deutsche Gesetzgebungsamt in der letzten Zeit führend und ausschlaggebend bestimmt hat, das Wehrdienstgesetz. Das gleiche gilt vor allem vom dem Gesetz über den Arbeitsdienstpflichtigkeitsgesetz und dem Luftschutzesetz.

In der Welt der fast ohne Ausnahme für die Öffentlichkeit sehr bedeutungsvollen Gesetze ist ohne Zweifel das Arbeitsdienstpflichtgesetz das wichtigste. Es vertritt nicht nur die Einführung der Arbeitsdienstpflicht die entscheidenden Grundzüge nationalsozialistischer Volks- und Staatsführung. Der Führer und Reichkanzler hat vom ersten Tage der Amtseinführung an immer wieder hervorgehoben, dass nicht die Beherrschung der bestehenden Zustände in ihrer äußeren Ordnung das letzte Ziel der nationalen Revolution sein kann, sondern die Bildung eines neuen deutschen Menschen. Arbeitsdienst und Wehrdienst gehören zu den wichtigsten Elementen dieser auf lange Zeit gestellten Aufgabe. Die Einführung der Arbeitsdienstpflicht ist gerade für die nationalsozialistische Weltanschauung die notwendige und sinnvolle Ergänzung der allgemeinen gleichen Wehrpflicht. Die Arbeitsdienstpflicht unterliegt organisatorisch dem Reichsministerium für Arbeit und Wohlfahrt und Arbeitsdienstpflichtigkeitsgesetz. Die Einführung der Arbeitsdienstpflicht ist gerade für die nationalsozialistische Weltanschauung die notwendige und sinnvolle Ergänzung der allgemeinen gleichen Wehrpflicht. Die Arbeitsdienstpflicht unterliegt organisatorisch dem Reichsministerium für Arbeit und Wohlfahrt und Arbeitsdienstpflichtigkeitsgesetz. Die Einführung der Arbeitsdienstpflicht ist gerade für die nationalsozialistische Weltanschauung die notwendige und sinnvolle Ergänzung der allgemeinen gleichen Wehrpflicht. Die Arbeitsdienstpflicht unterliegt organisatorisch dem Reichsministerium für Arbeit und Wohlfahrt und Arbeitsdienstpflichtigkeitsgesetz.

Das Gesetz zur Änderung des Strafgesetzbuches führt die Umstellung des Strafrechts im Wehrdienst des neuen Staates, die schon bisher auf wichtigen Teilgebieten durch entsprechende Gesetze in Angriff genommen wurde, fort. Das große Werk der Reform des deutschen Rechts ist dem Boden der deutschen Reichsarbeit mehr Schritt für Schritt mit überlegener Ruhe vollendet.

Eine Reihe im Rahmen der zur Verteidigung des Staates notwendigen Maßnahmen wird durch das Luftschutzesetz angefaßt, das für jeden Deutschen die Luftschutzpflicht festlegt. Die verantwortlichen Stellen erhalten damit die gesetzliche Möglichkeit zur länderweisen Durchführung der für die Verteidigung des Vaterlandes erforderlichen Schutzmaßnahmen. Das deutsche Volk wird schließlich mit großer Freude von der Ergründung des Generalfeldmarschalls v. Mackensen vernommen, mit der der Führer und Reichkanzler dem Dank der Nation an ihren unermüdeten Heerführer Ausdruck verleiht.

Unbelehrbare Opposition

Das Danziger Volksparteiprogramm vor dem Volkskongress

Danzig, 27. Juni.

Der Danziger Volkstag nahm Mittwoch nachmittags nach längerer Aussprache über das Parteiprogramm des Danziger Volkskongresses ein Beschlusses über die Durchführung der Parteiprogramme mit 60 Prozent mit 43 gegen 23 Stimmen an. Bei der Abstimmung über alle weiteren Beschlüsse der Parteiprogramme, die die Reichsregierung in den nächsten Tagen zu ergreifen haben, stimmten 42 Nationalsozialisten und ein kommunistischer Abgeordneter für die Beschlüsse, während 20 Abgeordnete der Danziger Parteien gegen die Beschlüsse stimmten und der zweite polnische Abgeordnete sich der Stimme enthielt. Da die Beschlüsse der Parteiprogramme in der Glatzer Beschlüsse, die die Reichsregierung in den nächsten Tagen zu ergreifen haben, stimmten 42 Nationalsozialisten und ein kommunistischer Abgeordneter für die Beschlüsse, während 20 Abgeordnete der Danziger Parteien gegen die Beschlüsse stimmten und der zweite polnische Abgeordnete sich der Stimme enthielt. Da die Beschlüsse der Parteiprogramme in der Glatzer Beschlüsse, die die Reichsregierung in den nächsten Tagen zu ergreifen haben, stimmten 42 Nationalsozialisten und ein kommunistischer Abgeordneter für die Beschlüsse, während 20 Abgeordnete der Danziger Parteien gegen die Beschlüsse stimmten und der zweite polnische Abgeordnete sich der Stimme enthielt.

Reichswettkampf der SA

Maßstab für das Können und die Einsatzbereitschaft der SA

Der Oberste SA-Führer, Adolf Hitler, hat folgende Anordnung erlassen:
Zur Prüfung des allgemeinen Ausbildungsstandes der SA und zur Förderung ihres operativen, freiwilligen Dienstes für die Bewegung und unser Volk erhalte ich für den Sommer 1935 einen Reichswettkampf der SA-Gruppen an. Für den folgenden Sturm jeder Gruppe ist die gleiche Einzelprüfung zu bestehen.

In der gesamten SA wurde dieser Befehl mit Jubel aufgenommen, denn er beweist, wie sehr der Führer die SA am Herzen liegt. Mit großem Eifer wird sich die SA der Prüfung ihres allgemeinen Ausbildungsstandes unterziehen und den erzielten Beweis ihres operativen, freiwilligen Dienstes für die Bewegung und unser Volk erbringen. Mit Dankbarkeit und mit dem unverrückbaren Willen, sich der Anerkennung würdig zu erweisen, hat die SA die Stellung der Wehrmacht durch den Führer übernommen. Der Reichswettkampf ist ein Maßstab für das Können und für die Einsatzbereitschaft der SA. Jeder Sturm wird den Erfolg haben, dieser in feiner

Gruppe zu sein. Und wenn es auch nicht allen Stürmen vergönnt sein wird, sich einen der Preise zu erlangen, so wird er doch in der Erlangung seiner Ziele keinen Willen fühlen. Jeder wird sein Bestes hergeben. Der Reichswettkampf ist kein Wettkampf im üblichen Sinne, denn er wird nicht an einem Tage und vor großer Zuschauermenge ausgetragen, sondern in zwei Monate dauernden Einzelkämpfen.
Der Reichswettkampf besteht aus sieben Leistungsgruppen des gesamten Ausbildungsgebietes der SA. Die erste Leistungsprüfung umfasst das militärische Gebiet. Die zweite Leistungsprüfung der Wehrprüfung ist dem ersten Teil der SA-Sportabteilungsprüfung entnommen. Die dritte Leistungsprüfung umfasst das militärische Gebiet über zwei Meter. Die vierte Leistungsprüfung ist ein 10-Kilometer Marsch mit Gepäck. Die fünfte Leistungsprüfung ist eine Probenaufstellung. Die sechste Leistungsprüfung umfasst alle Einheitsübungen, die im Gelände zu beweisenden Aufgaben zu lösen haben. Die siebente Leistungsprüfung besteht aus den Übungen 7 und 8 des Alpinführerlehrganges aus den Bedingungen zum Erwerb des SA-Sportabteilungs. Die Zondereinheiten, wie Marine, Reichsflieger, Pioneer- und Reiterstämme haben ihrer Sonderaufgaben entsprechende Aufgaben erhalten.

Es wird erst in Abessinien

England gibt die Hoffnung auf friedliche Beilegung des Konfliktes auf

Eigene Drahtmeldung unseres Korrespondenten

a. London, 27. Juni.

Die abessinische Frage legt sich wie ein dunkler Schatten über die europäischen Völker. Zum ersten Male ist England jetzt offiziell über das Ereignis der italienischen Invasion in Abessinien unterrichtet worden und gerade diese entscheidende Wendung durch Mussolini hat alle Hoffnungen auf eine friedliche Beilegung des Konfliktes zertrümmert. Im Herbst wird es unermesslich zum Krieg kommen - so ist die Ansicht, die sogar in Wehrkreisen vielfach offen gesprochen wird.
In dem Zusammenhang mit dem Urteil über Abessinien, sind in London die Abessinienfragen im Endergebnis gegenüber unangenehm, als sie die ihm vorgeschlagenen Konzeptionen als zu wenig weitgehend bezeichnet, muß der englische Vermittlungsversuch also praktisch als gescheitert angesehen werden.
Unschwer für jeden Eindeutigen, wo oben von Rom abwärts, sind in London die Abessinienfragen im Endergebnis gegenüber unangenehm, als sie die ihm vorgeschlagenen Konzeptionen als zu wenig weitgehend bezeichnet, muß der englische Vermittlungsversuch also praktisch als gescheitert angesehen werden.

England würde sich dann zu entscheiden haben, ob es, wie dies seiner ganzen Völkerbundspolitik entspricht, diesen abessinischen Vorstoß in Westafrika unterstützen soll, und damit auch Italien aus dem Völkerbund herauszuweisen würde, oder aber ob man sich dem Völkerbund gegenüber als Vorkämpfer durch Abessinien wenden sollte, und sich damit nicht nur dem Völkerbund, sondern auch dem abessinischen Volk eine große Freude machen, sondern zugleich auch seine eigene gerade am Tana-See erreichte neue Position weiter fest zu halten. Beide Entscheidungen bedeuten für England eine unermessliche Schwächung des Völkerbundes. Im englischen radikal-konservativen Kreisen sagt man hinzu, daß eine Unterbrechung des abessinischen Völkerbundes durch Italien zu treiben und so vielleicht in die Arme Deutschlands zu treiben und so die geplante und lang diskutierten europäischen Neuordnung unmöglich zu machen.
Italien verlangt ein regelrechtes Protektorat über Abessinien und hat bereits eine Form, wie sie heute zwischen Japan und der Mandchurei besteht. Das aber kann England um so weniger zugehen, als, wie heute der diplomatische Korrespondent des "Morning Post" berichtet, es bereits zu einer arabischen Heeresbewegung zwischen Abessinien, Mesopotamien und dem anglo-ägyptischen Sudan über die Errichtung eines Staates am Ende des Tana-See gekommen ist. Dieser Staatsapparat für die Bewahrung des Sudans von allen arabischen Völkern. Die englischen Völker, die sich trotz der sehr starken italienischen Vorkämpfer der jüngsten Zeit durchwegs zurückgehalten haben, gehen heute etwas aus ihrer Reserve heraus. "Das ist Völkerbund und Völkerbund" sind bereits aus Gründen der allgemeinen europäischen Politik mit Italien sehr unzufrieden und äußern sich in reichlich scharfer Form.

Arbeitsdienstdauer ein halbes Jahr

Berlin, 27. Juni.

Im Einklang mit dem Gesetz über die Einführung der Arbeitsdienstpflichtigkeit hat der Führer beschlossen, die Dienstzeit im Arbeitsdienst bis auf weiteres ein halbes Jahr beträgt. Die Stärke des Arbeitsdienstes soll während des nächsten Dienstjahres vom 1. Oktober 1935 bis 30. September 1936 einschließlich des Stammes und Hilfspersonals 200.000 Mann nicht übersteigen. Mit dieser Zahl werden in zwei Dienstjahren ungefähr alle Leistungen des Jahresganges 1935 zum Arbeitsdienst eingezogen werden können. Der freiwillige Eintritt in den Arbeitsdienst ist bereits vom vollendeten 17. Lebensjahr an möglich, um denjenigen, die in diesem Alter aus der Schule oder aus der Wehrmacht auscheiden, sofort den Eintritt in den Arbeitsdienst zu ermöglichen.
Nach § 1 des Gesetzes ist der Arbeitsdienst Ehrenpflicht am deutschen Volke. Wer frei-

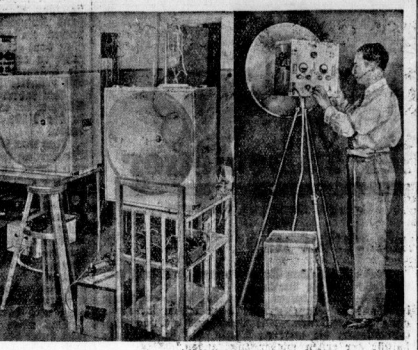
Die Vorfahren des Führers

F. Berlin, 26. Juni.

In dem Nachrichtenblatt der Deutschen Wissenschaft...

Die neueste Errungenschaft im Funkwesen: die Dezimeterwelle

Mit einer neuen bahnbrechenden Erfindung...



Wirbelsturm über Paris

Druckluft unteres Korrelationsniveau

Ok. Paris, 27. Juni.

Ein schwerer Wirbelsturm, begleitet von...

Zobesurteil gegen Eisenbahn-Antiterroristen

Die königlich-munsterliche Justiz...

Die königlich-munsterliche Justiz behält...

Die Verteidigung von Kommunisten

Ungefährdete Vorwürfe

Das Anwaltsbüro in Karlsruhe...

Ein heftiger Wirbelsturm hat in Mont-de-Maran

in Südwestfrankreich in der Nacht zum Mittwoch...

Beim Beerenfischen verschwunden

Das am Freitag in der Gegend des...

Ein Waffenschatz am Dörfchen

In dem Dorf Zwanus (Schölln)...

Den Vorgesetzten niedergebrosen

Gestern mittag ereignete sich im Forsthaus...

Der geheimnisvolle Straßenräuber

Es bleibt der rätselhafte Räuber...

Das einträgliche 'rotte Feuerzeug'

Im Retzendorf der Wiener Polizei...

Das internationale Retourturnier

Deutschland zweiter im Preis der Nationen

Preis der Nationen beim Londoner Turnier

Das internationale Retourturnier in der Londoner...

19 Mark und zwei Risse als Wochenlohn

In Rempten (Münster) fanden am 17. Juni...

Dies und das

Waffen, der unter dem Epitheton 'Prinz von Reuß'...

Advertisement for Dr. Oetker's pudding with an illustration of a pudding.

Advertisement for Nordisches Musikfest in Lübeck.

Advertisement for the Nordisches Musikfest in Lübeck, detailing the program.

Advertisement for the Nordisches Musikfest in Lübeck, detailing the program.

Advertisement for the Nordisches Musikfest in Lübeck, detailing the program.

Advertisement for the Nordisches Musikfest in Lübeck, detailing the program.

Advertisement for the Nordisches Musikfest in Lübeck, detailing the program.





MANNESMANN UNTER FREMDEDER FLAGGE VON ALEXANDER VON THAYER

6 Fortsetzung.

Copyright: Horn-Verlag, Berlin W 35

Ein Wolkenbruch rettet uns

Ich höre auf der Brücke. Die Spannung brüht die Seele an...

Das vom Himmel stürzende Wasser verflutet uns. Wenn wir jetzt das Boot gefohrt hätten...

Sie werden uns auf der anderen Seite suchen. Auf einmal kommt unsere Belohnung auf die Brücke...

Sie haben nicht als Befehl auf einem Wollendebaker gemittelt oder was dieser Eimer hier sein soll...

Was heißt ihr da herum? brüllt ihr der Alte an. Schert euch gefälligst auf die Wand und beginnt mit dem Hüttopfen im Ritzraum...

Aber wir wünschen ja nur... Eure Wünsche sind mit doppelt gleichgültig, hier hat nur einer zu bestehen und das bin ich...

Einer schließt nach dem andern gefolgt die Treppe hinauf. Als wir aus der Regenbald kommen, ist der Dampf verschwunden...

Am andern Tag pflanzeln wir langsam durch die unwegsame blaue See. Keine Randwolke am Horizont...

Das Zrinnwasser hat einen bitteren, widerlichen Geschmack. Neben Sie schon Meldung dem Maschinenchef gemacht...

Ich gebe auch Sprachrohr und melde die Nachricht in die Maschinenkabine. Wir werden sofort die Zänke kontrollieren...

Gymnastik - neue Formen b. Gummi-Bieder

Nach einer halben Stunde kommt der Maschinenchef gefolgt auf die Brücke...

Soll man auch als Seemann nicht. Sie kennen doch den Spruch: Der Besizer trinkt durch sein Versehen...

Mein, was quaffen Sie da? Kropopolis, Vergeßlichkeit, Pöbelchen... die Kropopolis ist doch in Athen!

Das weiß ich doch! Bin genau da oben herumgetapelt. Was, spinnen Sie für Wahn... Was hat das mit dem alten Pöbelchen zu tun?

Der Matrose als blinder Passagier. Nach dem Anker - ich war Obermatrose auf der 'Südburg'...

Mein erster Gang war zu meiner Reederin, zum Nordkapitän... Ich habe Sie eine Nummer...

Wir beklagen in dem Verstorbenen einen Mitarbeiter, der nahezu ein Menschenalter hindurch seine ganze Kraft stets in vorbildlicher Treue für die Firma eingesetzt hat...

Die Gefolgschaften der Firma Willy Zander G. m. b. H. Halle (Saale) - Magdeburg

Dort fand ich einen griechischen Eimer, auf dem ein Mann braunen Farnen. Ich war ja allehand Sommer genandt...

Man war ich in Griechenland, und nach dreitägiger Wanderung fand ich oben am Jähmus von Korinth...

Was wird gefahrt, dachte ich mir und mischte mich unter die Passagiere...

Es schien, als ob die ganze Welt nur auf das Ende des Krieges gewartet hätte...

Mein Biesteller auf der Atropolis. Ich schien, als ob die ganze Welt nur auf das Ende des Krieges gewartet hätte...

Geht's nicht in Griechenland, dachte ich, verflucht über's einmal in America. Argentinien würde ich schon über den großen Zee kommen...

Wir war ganz flau im Magen, als der Dampfbesitzer loslegte. Am Herkanden alle Plättchen und heulten Frauen mit kleinen Kindern...

Ich sah ich im Stuechhaus unseres Kistenampfers, das jetzt leer stand, die Rappe des Stenermanns hängen...

Das ist nicht mein Kind, das Rappe des Stenermanns hängen. Mit einem großen goldenen Emblem darauf...

Licht und Sonne für unsere Mütter und Kinder spendet für das Hilfswerk

Mutter und Kind

29. und 30. Juni erste Straßensammlung



Advertisement for Otto Poppe, featuring a portrait and text about his work and company.

Advertisement for Otto Poppe, featuring a portrait and text about his work and company.

Advertisement for Emil Herker, featuring a portrait and text about his work and company.

Advertisement for 'Warum Sommer-Sprossen?' featuring a stork illustration and text about a health product.

Advertisement for Otto Poppe, featuring a portrait and text about his work and company.

Advertisement for Christa, featuring a portrait and text about her work and company.

Advertisement for Erich Bohne, featuring a portrait and text about his work and company.

Advertisement for 'Die Zeit hat bis ins Ding verloren', featuring a portrait and text about a health product.

Advertisement for Curt Teudloff, featuring a portrait and text about his work and company.

Advertisement for Balatum und Stragula, featuring a portrait and text about a health product.

Advertisement for Schweine-Leber, featuring a portrait and text about a health product.

Advertisement for M. Wehr, featuring a portrait and text about a health product.

Stadt-Zeitung

Halle, 27. Juni.



Bei so enner Dämpe, wie mir's de fest'n Daade...

Wa, da hammer uns denn nu fündelst, un...

Wa, da hammer uns denn nu fündelst, un...

Wa, da hammer uns denn nu fündelst, un...

Wa, da hammer uns denn nu fündelst, un...

Wa, da hammer uns denn nu fündelst, un...

Wa, da hammer uns denn nu fündelst, un...

Wa, da hammer uns denn nu fündelst, un...

Wa, da hammer uns denn nu fündelst, un...

Wa, da hammer uns denn nu fündelst, un...

Wa, da hammer uns denn nu fündelst, un...

Wa, da hammer uns denn nu fündelst, un...

Wa, da hammer uns denn nu fündelst, un...

Wa, da hammer uns denn nu fündelst, un...

„Die Rassenfrage“ ist der Schlüssel zur Weltgeschichte

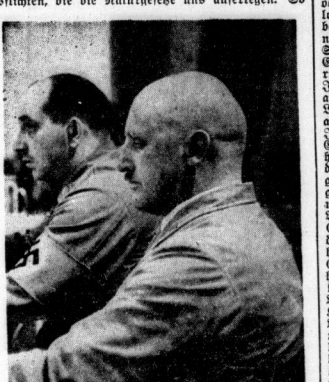
Der Frankfurter, Gauleiter Julius Streicher, sprach in Halle in einer überfüllten Kundgebung

In einer großen und überaus eindrucksvollen Kundgebung sprach gestern abend in Halle der Frankfurter Gauleiter Julius Streicher über die Rassenfrage...

Stieberum begeistert begrüßt, trat nunmehr Gauleiter Julius Streicher in Halle auf...

...Halle in früheren Jahrenbergen mehrmals fast völlig abbrannte? Die engeren Straßen und Straßen...

verhehen können. Gerade die Widner der Jugend haben die Pflicht, mit diesem warmen Herzen ihrer hohen Aufgabe zu genügen...



Gauleiter Julius Streicher; rechts von ihm Gauleiter Staatsrat Jordan

...Halle in früheren Jahrenbergen mehrmals fast völlig abbrannte? Die engeren Straßen und Straßen...

geführt haben. Es gebe immer noch Kreise, die eine Scheu vor der Erörterung der Judenfrage hätten.

Die Rassenfrage ist die Grundlage der Germanität alles Völkertums, Germanität und Arierität...

...man bei der Wiedererrichtung der vollen Weltanschauung im Jahre 1792 drei merkwürdige Wälder von denen zwei Jahre lang schmiedete?

...man bei der Wiedererrichtung der vollen Weltanschauung im Jahre 1792 drei merkwürdige Wälder von denen zwei Jahre lang schmiedete?

...man bei der Wiedererrichtung der vollen Weltanschauung im Jahre 1792 drei merkwürdige Wälder von denen zwei Jahre lang schmiedete?

...man bei der Wiedererrichtung der vollen Weltanschauung im Jahre 1792 drei merkwürdige Wälder von denen zwei Jahre lang schmiedete?

...man bei der Wiedererrichtung der vollen Weltanschauung im Jahre 1792 drei merkwürdige Wälder von denen zwei Jahre lang schmiedete?

...man bei der Wiedererrichtung der vollen Weltanschauung im Jahre 1792 drei merkwürdige Wälder von denen zwei Jahre lang schmiedete?

...man bei der Wiedererrichtung der vollen Weltanschauung im Jahre 1792 drei merkwürdige Wälder von denen zwei Jahre lang schmiedete?

...man bei der Wiedererrichtung der vollen Weltanschauung im Jahre 1792 drei merkwürdige Wälder von denen zwei Jahre lang schmiedete?

Wußten Sie, daß...

...Halle in früheren Jahrenbergen mehrmals fast völlig abbrannte? Die engeren Straßen und Straßen...

...Halle in früheren Jahrenbergen mehrmals fast völlig abbrannte? Die engeren Straßen und Straßen...

...Halle in früheren Jahrenbergen mehrmals fast völlig abbrannte? Die engeren Straßen und Straßen...

...Halle in früheren Jahrenbergen mehrmals fast völlig abbrannte? Die engeren Straßen und Straßen...

...Halle in früheren Jahrenbergen mehrmals fast völlig abbrannte? Die engeren Straßen und Straßen...

...Halle in früheren Jahrenbergen mehrmals fast völlig abbrannte? Die engeren Straßen und Straßen...

...Halle in früheren Jahrenbergen mehrmals fast völlig abbrannte? Die engeren Straßen und Straßen...

...Halle in früheren Jahrenbergen mehrmals fast völlig abbrannte? Die engeren Straßen und Straßen...

...Halle in früheren Jahrenbergen mehrmals fast völlig abbrannte? Die engeren Straßen und Straßen...

...Halle in früheren Jahrenbergen mehrmals fast völlig abbrannte? Die engeren Straßen und Straßen...

...Halle in früheren Jahrenbergen mehrmals fast völlig abbrannte? Die engeren Straßen und Straßen...

...Halle in früheren Jahrenbergen mehrmals fast völlig abbrannte? Die engeren Straßen und Straßen...

1817 wurde die Antikathedrale „Neumarkt“ für den dem Heiligen Geist (der „Ulrichsruhe-Universität“)...

...man bei der Wiedererrichtung der vollen Weltanschauung im Jahre 1792 drei merkwürdige Wälder von denen zwei Jahre lang schmiedete?

...man bei der Wiedererrichtung der vollen Weltanschauung im Jahre 1792 drei merkwürdige Wälder von denen zwei Jahre lang schmiedete?

...man bei der Wiedererrichtung der vollen Weltanschauung im Jahre 1792 drei merkwürdige Wälder von denen zwei Jahre lang schmiedete?

...man bei der Wiedererrichtung der vollen Weltanschauung im Jahre 1792 drei merkwürdige Wälder von denen zwei Jahre lang schmiedete?

...man bei der Wiedererrichtung der vollen Weltanschauung im Jahre 1792 drei merkwürdige Wälder von denen zwei Jahre lang schmiedete?

...man bei der Wiedererrichtung der vollen Weltanschauung im Jahre 1792 drei merkwürdige Wälder von denen zwei Jahre lang schmiedete?

...man bei der Wiedererrichtung der vollen Weltanschauung im Jahre 1792 drei merkwürdige Wälder von denen zwei Jahre lang schmiedete?

...man bei der Wiedererrichtung der vollen Weltanschauung im Jahre 1792 drei merkwürdige Wälder von denen zwei Jahre lang schmiedete?

...man bei der Wiedererrichtung der vollen Weltanschauung im Jahre 1792 drei merkwürdige Wälder von denen zwei Jahre lang schmiedete?

...man bei der Wiedererrichtung der vollen Weltanschauung im Jahre 1792 drei merkwürdige Wälder von denen zwei Jahre lang schmiedete?

...man bei der Wiedererrichtung der vollen Weltanschauung im Jahre 1792 drei merkwürdige Wälder von denen zwei Jahre lang schmiedete?

„Symphonie der Liebe“

Hedy Kiesler in dem Film „Symphonie der Liebe“



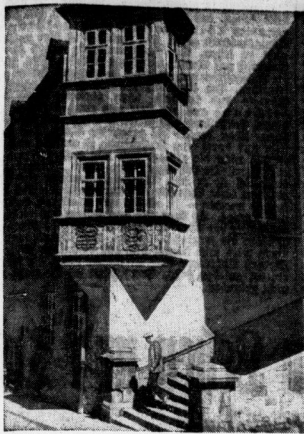
Der Film „Symphonie der Liebe“, der gestern in den U-Geschäften am Miesedamm anlief und dem die U-Geschäfte „Halle“ und „Halle“ eine außerordentliche Werbung widmen werden...

Wasserfände

am 27. Juni 1935.

Table with columns for location, water level, and date. Locations include Garsitz, Wöhrden, Zörbig, etc.

Weißenfels im Zeichen der 750-Jahrfeier



Blick auf das Gustav-Adolf-Haus mit seinem schönen Erker, wo die Leiche des Schwedenkönigs anlässlich seiner Bestattung wurde.



Blick vom Schloß Neu-Augustusburg auf die romantischen und windigen Gassen der Weißenfelsener Altstadt.



In Weißenfels ist eine umfangreiche Schuh- und Fellindustrie zu Hause. Unser Bild zeigt ein Haus in der Altstadt mit der nachrichtl. Rohle-Zentrale. Ein Gewehl zielt die Hauswand.

67jähriger totgefahren

Trochdorf (Kr. Zeitz). Der 67jährige Dolben Bauer wurde, als er mit seinem Fuhrwerke die Braungang am Gehfuß erreichte, von einem Getraidekraftwagen erfasst. Er erlitt so schwere Verletzungen, daß er wenige Stunden später starb.

Nordhausens Haushaltslage

Nordhausen. Die Oberbürgermeister Stanislaus Dr. Meißner in einer Sitzung der Stadträte mitteilte, es sei durch richtigzeitige Ausgabenreduzierungen und nachdrückliche Vereinnahmung der Einnahmen gelungen, die aus früheren Jahren übernommenen Schulden der Nordhausener Haushaltslage sei jetzt wieder durchaus gesund. Die Finanzlage der Stadt heißt Meißner jedoch noch nicht völlig befriedigend, da Meißner, wie er in allgemeiner Rede jede Gemeinde aufweisen müsse, nur in geringem Umfang vorhanden seien. Zur Deckung des außerordentlichen Bedarfs werde daher der Oberbürgermeister die Bürgler im Besonderen veranlassen.

Die Ehefrau und die Tochter erschossen

Su 15 Jahren Justizhaus verurteilt. **Quedlinburg.** Am 8. Januar hatte der 48jährige Richard Reimer seine Ehefrau und seine 19jährige Tochter erschossen. Eine Stunde nach der Tat wurde er von der Polizei verhaftet. Am Dienstag hatte der Weimarer Senat vor dem Schwurgericht Halberstadt zu verurteilen. Es ergab sich, daß der Angeklagte zwar schon zwölf Jahre in einer Gefängnisstrafe war, aber als gebildet anerkannt worden. Das Gericht ließ ihn in ungenügender Höhe, aber die Ehe war nicht gültig. Er hatte dann Beziehungen zu einer Ehefrau angeknüpft und nach dem Verurteilten worden. Es ging auch ein weiteres Gericht im Falle der Ehefrau und Tochter an. Die Ehefrau hatte sich einen Revolver und hat dann an dem Unglücksende, als es um die Ehefrau und Tochter angeknüpft worden, geschossen. Mit der Ehefrau und Tochter wurde ein weiterer Fall im Zusammenhang mit der Ehefrau und Tochter angeknüpft. Die Ehefrau hatte sich einen Revolver und hat dann an dem Unglücksende, als es um die Ehefrau und Tochter angeknüpft worden, geschossen. Mit der Ehefrau und Tochter wurde ein weiterer Fall im Zusammenhang mit der Ehefrau und Tochter angeknüpft.

In der Aufrustung ertrunken

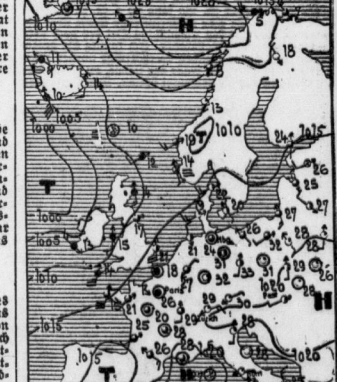
Bledungen. Den Tod in der Aufrustung fand die 14jährige Gertrud Raps. Das Mädchen, das keine Schwimmschwäne, veranlasst, als es über das Rapsbühl in der Aufrustung ging, dort in der Tiefe des Rapsbühl ertrank. Die Aufrustung wurde am 27. Juni 1935 durch den Weimarer Senat zu verurteilen.

Verhaftung

Kreisau (Kr. Zeitz). Der 30jährige Arbeiter des Maschinenbaus wurde am 27. Juni 1935 durch den Weimarer Senat zu verurteilen.

Wetterdienst des FTR

Reichswetterdienst: Ostwind, Regen, Gewitter, Wolkenbruch. Voraussichtliches Wetter bis Freitag, 28. Juni, abends. Ausblick: Bei weit südlichen Winden Nordwest bis zum morgigen Freitag, nachfolgenden Wetter, jedoch anhaltende Gewitterregen.



RECHENWEISE: Die Zahlen sind die Temperatur in Grad Celsius, die Buchstaben die Witterungsart. Die Zahlen in den Kreisen sind die Stunden der Regenmenge in Millimetern. Die Zahlen in den Quadern sind die Stunden der Schneemenge in Millimetern. Die Zahlen in den Dreiecken sind die Stunden der Hagelmengen in Millimetern. Die Zahlen in den Kreisen sind die Stunden der Nebeldauer in Stunden.

Kultureller Aufstieg Weißenfels'

Den Auftakt zur Weißenfels 750-Jahrfeier bildet heute abend ein Konzert des Thomaner-Chors Leipzig in der Marienkirche unter Prof. Straube. Am Sonnabend folgt das Weißenfelsische Musikfest. Die letzten Jahre haben gezeigt, daß zahlreiche Städte, auch ohne den Namen eines Jubiläums führen zu können, eine Jubiläumsvorbereitung veranstalten.

Wenn jetzt die Stadt Weißenfels ihr 750. Stadtjubiläum feiert, so hat sie guten Grund. Im Jahre 1185 wurde der damals noch unbefestigte Ort an einer Stadt im Westhänge, Weißenfels, errichtet. Das Weißenfels ist eine der schönsten Städte des Saalkraies. Die Stadt ist von einem weiten Fluß umgeben, der die Stadt in zwei Teile teilt. Die Stadt ist von einem weiten Fluß umgeben, der die Stadt in zwei Teile teilt.

Nicht viele Städte sind in der glücklichen Lage, den Zeitpunkt ihrer Gründung genau festlegen zu können. Die letzten Jahre haben gezeigt, daß zahlreiche Städte, auch ohne den Namen eines Jubiläums führen zu können, eine Jubiläumsvorbereitung veranstalten.

Die Stadt Weißenfels hat eine reiche Geschichte. Die Stadt ist von einem weiten Fluß umgeben, der die Stadt in zwei Teile teilt. Die Stadt ist von einem weiten Fluß umgeben, der die Stadt in zwei Teile teilt.

Die Stadt Weißenfels hat eine reiche Geschichte. Die Stadt ist von einem weiten Fluß umgeben, der die Stadt in zwei Teile teilt. Die Stadt ist von einem weiten Fluß umgeben, der die Stadt in zwei Teile teilt.

Die Stadt Weißenfels hat eine reiche Geschichte. Die Stadt ist von einem weiten Fluß umgeben, der die Stadt in zwei Teile teilt. Die Stadt ist von einem weiten Fluß umgeben, der die Stadt in zwei Teile teilt.

Die Aufrüstung

Die Aufrüstung der Weimarer Republik ist ein Prozess, der in der ersten Hälfte der dreißiger Jahre begann. Die Aufrüstung der Weimarer Republik ist ein Prozess, der in der ersten Hälfte der dreißiger Jahre begann.

Die Aufrüstung

Die Aufrüstung der Weimarer Republik ist ein Prozess, der in der ersten Hälfte der dreißiger Jahre begann. Die Aufrüstung der Weimarer Republik ist ein Prozess, der in der ersten Hälfte der dreißiger Jahre begann.

Die Aufrüstung

Die Aufrüstung der Weimarer Republik ist ein Prozess, der in der ersten Hälfte der dreißiger Jahre begann. Die Aufrüstung der Weimarer Republik ist ein Prozess, der in der ersten Hälfte der dreißiger Jahre begann.

Gartenschläuche Gummi-Bieder

Jedem Kraftfahrer
steht es frei, die Karten des SHELL-Reisedienstes zu fordern. Man muß keine bunte, sondern eine einfache Karte haben. Man muß seine neuen Texte lesen: man muß einfach ihre Losverfahren! Und dazu die sprichwörtliche SHELL-Qualität. Darum

Strom vorwärts mit SHELL

MOSEL, OBERBAWERN, SAAR, SAARWÄLDER, SAARSTÄDT, SAARSTRASSEN, SHELL-TOUREN, SHELL-STADT, SHELL-STRASSEN

SHELL-GEWÄSSER, SHELL-GEWÄSSER, SHELL-GEWÄSSER

Mangel an guten Facharbeitern

Der Arbeitseinsatz in den Facharbeiter-Berufen

F. Berlin, 27. Juni.

Über die Entwicklung des Arbeitsmarktes in den Facharbeiter-Berufen äußert sich der Sachverständigenrat für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung, Dr. Molle, im neuen Heft der 'Sozialen Praxis'.

Dabei wird festgestellt, daß nach dem Ende von Ende März 1934 nur bei den Kaufmännern die Zahl der Arbeitslosen bis Ende März 1935 entlastet worden ist.

In der Zeit von Ende März 1934 bis Ende März 1935 hat sich die Zahl der Arbeitslosen am stärksten bei den Metallarbeitern verringert.

Am wenigsten haben bisher die Berufe des Maschinen- und Metallgewerbes an den Arbeitslosen der Beschäftigten teilgenommen.

Dritter Mitteldeutscher Genossenschaftstag

In Magdeburg begann der dritte Mitteldeutsche Genossenschaftstag, veranstaltet vom Mitteldeutschen Genossenschaftsverband.

Berliner Börse

26. Juni

Table with 2 columns: Old, New. Lists various securities and their prices.

Festverzinsliche Werte

Table with 2 columns: Deutsche Anleihen, Pfandbriefe. Lists interest-bearing securities.

Steuerzuschüsse

Table with 2 columns: Fällig, Steuerzuschüsse. Lists tax allowances.

Die Monatsbilanzen der Banken

Am Mai stehen für die Banken den Statistiken bei den jederzeit fälligen Geldern Mängel bei den festsicheren Guthaben, ein Beweis für das augenblickliche Liquiditätsbedürfnis der Wirtschaft.

Die Übernahmefähigkeit in Holland

Die Übernahmefähigkeit der holländischen Wirtschaft ist ab dem 5. auf 4.3 Prozent herabgesunken.

Vor der neuen Getreideordnung

Regelung der Ablieferung von Getreide

Auf Anweisung der Hauptvereinigungen der deutschen Getreidewirtschaft haben die Getreideproduzenten...

Die Erzeugung von inländischem Getreide und inländischen Mehl wird vermindert...

Die Welterzeugung von Getreide und Mehl wird auf ein bestimmtes Maß begrenzt...

Die Abnahme der Produktion von Getreide und Mehl wird durch die Erzeugung von ausländischem Getreide...

Die Abnahme der Produktion von Getreide und Mehl wird durch die Erzeugung von ausländischem Getreide...

Die Abnahme der Produktion von Getreide und Mehl wird durch die Erzeugung von ausländischem Getreide...

Die Braunkohle-Benzin AG

im Stumpflaufjahr 1934

Am 25. Juni fand die erste Sitzung der Braunkohle-Benzin AG statt.

Festpreise für Getreide

Die Hauptvereinigungen der Deutschen Getreidewirtschaft, Berlin, teilte folgendes mit:

„Nach den in letzter Zeit eingegangenen Meldungen sind die Preise für Getreide...

Die Preise für Getreide werden von den Vereinen festgesetzt...

Die Preise für Getreide werden von den Vereinen festgesetzt...

Die Preise für Getreide werden von den Vereinen festgesetzt...

Die Preise für Getreide werden von den Vereinen festgesetzt...

Die Preise für Getreide werden von den Vereinen festgesetzt...

Die Preise für Getreide werden von den Vereinen festgesetzt...

Mitteldeutsche Börse in Leipzig

Table with 2 columns: Festverzinsliche, Steuerzuschüsse. Lists securities and tax allowances.

Unnotierte Werte

Table with 2 columns: Barback, Oberdorf. Lists unlisted securities.

Einheitskurse der Variablen Papiere

Table with 2 columns: Aktien, Aktien. Lists stock prices.

Freiverkehr

Table with 2 columns: Aktien, Aktien. Lists free trade securities.

Berliner Börse

Heutiger Frühverkehr

Berlin, 27. Juni. Im Frühverkehr lag das Geschäft sehr flau. Auch in der morgentlichen Börse ist kaum mit nennenswerten Umsätzen zu rechnen.

Berliner Börse von gestern:

Berlin, 26. Juni. Infolge des stillen Geschäftes konnte sich heute keine einheitliche Tendenz durchsetzen. Kleineren Geldbedarfsangeboten wurden im Industrie- und Kleinbankhandel Kaufaufträge zugesendet.

Direktor Otto Poppe gestorben

Am Dienstag verstarb im 65. Lebensjahre der langjährige Direktor der Wilm Jander GmbH in Halle, Otto Poppe. Der Verstorbene, der seit 44 Jahren in der Firma Jander tätig war, war seit 1907 die geschäftliche Leitung innehatte.

Exportbüro der Bekleidungsindustrie

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft 'Industrie' hat zur Förderung und Vertiefung der Exportarbeiten der Bekleidungsindustrie ein Exportbüro eingerichtet.

Wareneingangsbescheid

Das gemeindefreie Warenverkehrsamt hat für den 27. Juni einen Wareneingangsbescheid erlassen.

Die beiden ältesten christlichen Feuerwehrgesellschaften

Die beiden ältesten christlichen Feuerwehrgesellschaften vereinigen sich im Mai eine Gelam-

amoben. Die Dividendenrenten in Börsenkreisen

Die Dividendenrenten in Börsenkreisen bewegen sich um 4 und 5 Prozent. Die Dividendenrenten in Börsenkreisen bewegen sich um 4 und 5 Prozent.

Mitteldutsche Börse

Berlin, 26. Juni. Bei unbeschäftigten Umsätzen waren nur wenige Umsätze. Unter dem Eindruck der gestrigen Zinshöhe lag das Geschäft flau.

Amstellige Berliner Notierungen vom 26. Juni

Table with columns for various commodities like Roggen, Weizen, and their prices.

Weinhandel im Reichsrand

Bei einer Tagung, die sich mit der Eingliederung des Weinhandels in den Reichsrand und mit der Weiterentwicklung der Weinhandelsorganisationen befaßte, erläuterte der Reichsverband für den Weinhandel die Bedeutung der Zusammenlegung der beiden Hauptabteilungen III und IV innerhalb des Reichsrandes.

Der Helfer vieler tausend Geschäftsleute

Der Helfer vieler tausend Geschäftsleute ist der Tauscher, ein nützliches Instrument für den Handel.

Gemeinschaftswerbung der Zigarrenhändler

Seit einigen Tagen bewegt man sich in fast allen hallischen Geschäftsstellen die Zigarrenhändler. Sie haben sich zu einer Gemeinschaftswerbung zusammengeschlossen.

Berliner Getreidegroßmarkt

Berlin, 26. Juni. Das Geschäft nahm im Berliner Getreidegroßmarkt einen ruhigen Verlauf. Die Preise für Weizen und Roggen waren stabil.

Amstellige Berliner Notierungen vom 26. Juni

Table with columns for various commodities like Roggen, Weizen, and their prices.

Der Helfer vieler tausend Geschäftsleute

Der Helfer vieler tausend Geschäftsleute ist der Tauscher, ein nützliches Instrument für den Handel.

Der Helfer vieler tausend Geschäftsleute

Der Helfer vieler tausend Geschäftsleute ist der Tauscher, ein nützliches Instrument für den Handel.

den auf den besten gehen haben. Und in der Zeit

den auf den besten gehen haben. Und in der Zeit, wenn die Wirtschaft sich erholte, werden die Zigarrenhändler wieder mehr Umsatz erzielen können.

Warenmärkte

Der Markt für Getreide und Mehl ist ruhig. Die Preise für Weizen und Roggen sind stabil geblieben.

Wied und Geflügel

Table with columns for various types of poultry and their prices.

Metallo

Table with columns for various metals and their prices.

Bestenfalls Terminnotierungen vom 26. Juni

Table with columns for various commodities and their prices.

Schiffsverkehr auf der Saale

Der Schiffsverkehr auf der Saale ist heute normal. Mehrere Schiffe sind unterwegs.

Schulplattens-Anzeigen

Advertisement for school slates, listing various models and prices.

Butterkühlmaschine

Advertisement for a butter cooling machine, highlighting its efficiency.

FRAMO 3 RAD LIEFERWAGEN

Advertisement for the FRAMO 3-wheel delivery van, describing its features and benefits.

W. G. Schell

Advertisement for W. G. Schell, a furniture and interior design company.

Einkoch-Apparat

Advertisement for a kitchen appliance, possibly a food processor or similar device.

Grundstücke

Advertisement for real estate, listing available plots and properties.

Phonix Naumann

Advertisement for Phonix Naumann, a company specializing in various goods.

Möller

Advertisement for Möller, a well-known brand of furniture and home appliances.

Grundstücke

Advertisement for real estate, listing available plots and properties.

Wietzmann

Advertisement for Wietzmann, a company specializing in various goods.

Seltenheit

Advertisement for a rare item, possibly a collectible or a unique piece.

Phonix Naumann

Advertisement for Phonix Naumann, a company specializing in various goods.

Grundstücke

Advertisement for real estate, listing available plots and properties.

Wietzmann

Advertisement for Wietzmann, a company specializing in various goods.

Kleine Anzeigen

Advertisement for small notices and announcements.

Phonix Naumann

Advertisement for Phonix Naumann, a company specializing in various goods.

Deutsche Burgen



Noch bis in die Zeit Heinrich des Fünften lebten die Deutschen fast ausschließlich in offenen Gehäusen, die weder Zäune noch Wälle, Graben, Schanze, als Heinrich befahl die Anlage als gemeinliche Anstalten gegen die Einfälle der Magyaren grüdete, enthielten die ersten deutschen Städte. Man nannte sie ursprünglich Burgen und ihre ständigen Bewohner die Bürger, die aus dem Wandvolke ausgesiedelt werden mußten, weil der damalige Zar die das Zeltlager hinter Mauer für ein Gehäusnischen hielt. Die Einfälle der Magyaren waren deshalb so fürchterlich, weil sie ein jämmerliches Retter waren. Um gleiches mit gleichem erfolgreich zu bekämpfen, mußte Heinrich I. einen deutschen Heerführer, aus dem sich dann das Rittertum entwickelte. Aber auch die ersten Ritter konnten sich nur schwer zu einem Leben hinter Mauer entschließen. Sie umgaben ihre Wohnplätze erst mit Wall und Graben, als die Zeit der Kreuzzüge begann. Daran erklärt es sich, daß hauptsächlich im Grenzgebiet des ehemaligen großen fränkischen Reiches die alten Burgen ein typisches Merkmal der Landschaft bilden. Aus diesem Teil Europas kommen die meisten Kreuzfahrer, die größtenteils eckige Grundbesitzer mit ihrem freibaren Gefolge waren. Sie mußten ihre Wohnplätze verlassen, bevor sie mit den besten Mannen nach dem gelobten Lande

loß, Sturm und Wetter schlugen unwirtlich herein, und mit der Zeitung war es ebenso schlecht bestellt. Die mangelnden Vorratshaltungen der Burgen sind um je seiltamer, als doch schon die Römer eine Unterbeheizung fanden, die ihren Zweck ebenso wie die moderne Zentralschaltung erfüllte. Mit den römischen Bautechniken war die Baumethode auch nach Germanien gelangt, aber dann in den Stürmen der Wälderwanderung in Verachtheit geraten. In den Burgen hatten höchsten die Keltene (Keltene räume) Kamme, während man sich sonst mit Holzstößen beschnitt. Bemerkenswert ist an allen Burgen der unregelmäßige Plan. Jamals war Ende das Bauwerk eine so unumstößliche, langwierige und kostspielige Angelegenheit, daß der erste Burgherr gerade das Notwendigste erbauen konnte, worauf dann seine Nachfolger je nach Bedarf und Geldmacht für die darüber werdende Spitze immer mehr und mehr ausbauten. So wurde beispielsweise das Weidener Schloss im Laufe eines halben Jahrtausends fünfmal erbaut, bevor es die Franzosen zu Ende des fiebzehnten Jahrhunderts beim berühmten Mauerfall in die Flucht schickten. Als der Dreißigjährige Krieg anbrach, standen in Deutschland noch rund tausend bewohnte Burgen. Aber nur wenige haben diese widerstandsfähige Zeit überlebt überlebt. Manche wurden nach der Zerstörung wieder bewohnbar gemacht. Ein Teil verfiel zu den heutigen Ruinen, und die Mehrzahl wurde dann ganz abgetragen, weil man ihre Pläne nicht anerkennen zu können verwendet, oder sie als Nützlichkeitsträger an dem Wege schaffte. So aber noch das meist grün bewohnte Gemäuer der alten deutschen Burgen steht, wird die Seele des Heiligtums von der verschwundenen Momantik des Rittertums umhüllt.



agen und ihre Frauen nur mit Greifen und Jungen zurückließen. Die alte noch bewohnbare deutsche Burg ist die Weisburg am Nordufer des Bodensee. Ein Teil ihres Gemäuers ist bereits über dreißig Jahrhunderte alt. Der mächtige Bergfried, der Dagoberturm, stammt aus der Zeit des gleichnamigen Merowingerkaisers. Säulen und Stützenhaufen haben abwechselnd hier gebaut und angebaut. Von der Weisburg ging der letzte Höhenbau Konrad auf die ungeliebte Höhenfahrt, die auf dem schiffartigen Zeholot endete. Annette von



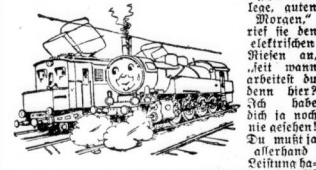
Drohe - Hüßhoff dichtete und starb im roten Turm. Die Bauart der Burgen richtete sich nach dem Gelände und nach dem Bedarf. Mauer Burgen unterschieden sich durch die Befestigungen das angelegte Dorf, aus dessen Mitte die eigentliche Burg mit befestigten Gräben und Wällen raste. Weils die Burg auf einer Hügelkuppe oder auf einem Felsgrat, es gab aber auch Tals- und Wasserburgen, die jedoch als ihre Verteidigungswert verloren, als im vierzehnten Jahrhundert die Kanonen eingeführt wurden. Am bestechendsten war die hochgelegene Burg, die ihre Umgebung beherrschten konnte, während sie selbst nur sehr schwer zugänglich war. Ihr letzter Verteidigungspunkt war auf der schwer erreichbaren Stelle der Bergfried, der mittels Hauptturm, der zur ebenen Erde gar keinen Eingang hatte. Sein selbstverarmtes Tor lag im ersten Stiel und war durch eine Fehlwand geschützt, über die man Feuerdrüse, fließendes Wes, Del oder Wasser und stühendes Sand auf den entzündenden Feind schütten konnte. An den Bergfried schloß sich der Palas, der herrschaftliche Wohnraum, von dem der spätere Rame Palas kommt. Irwingelung war der Palas durchaus sein letztes Heim mit romantischen Bürgerstühlen und traumlichem Kammerlein. So zeigt zum Beispiel der Palas der Wälsenburg in der Wetterau mit seinen Fensterläden, daß er gar keine Verzögerungen zum schließenden Schließen der Fenster be-

Der hoffärtige Riesenjüngling

Eine Fabel im modernen Kleide / Von Hans-Garl Schenk

"Gott sei Dank, das haben wir mal wieder geschafft", meinte die Vorparnissformative vom Tag „D 1“ zu der hinter ihr leuchtenden „C“ und ließ ihre vier lauernden Zehen und die dahinter rollende Tragaxel betrieblaut über die Schienen der letzten Gleisannahurfurche gleiten. Die „C“ brummt nur etwas, sie war reichlich außer Atem. Es war ja auch allerbald immer, dieser Ferienanfang, — doppelte Wägenzahl gab es dabei, und man war so glücklich sein Fahrer! Und wenn sie mit der Vorparnissformative, die für an solchen Tagen bleiben mußte, auch alle Freundinnen hatte, so liebte sie es im Grunde doch nicht so sehr, den Helfer vor sich zu haben, — ganz im Innern verübte es ihren Stolz etwas, nicht alleine fertig werden zu können! Jetzt rollten sie beide friedlich, der ihmmeren Zug hinter sich, in den Bahnhof des großen Knotenpunktes auf dem Scheitelpunkt der Strecke ein, in den auch die elektrifizierte Strecke von einer anderen Seite des Bahnhofs her einfiel. — „D 1“ konnte den Schmal nicht halten: „Du, — daß mal auf, ich habe gehört, auf der elektrifizierte Strecke soll seit ein paar Tagen ein ganz großer Koloss laufen. — Du bist neugierig! Viertausend PS soll er haben!“ „Na, wenn schon, — erzählt mir viel!“ flana es etwas unfreudig zurück. Die „C“ war mal wieder an ihrer empfindlichsten Stelle getroffen. „Ein Sturm ist heute“, meinte sie ablenkend, „man fliegt ja bald um!“ „Falsch lieber auf und brenn!“ war die Antwort. Erwidern sollte die „D 1“ der Wägenzahl, und hand franden alle beide auf dem voraufgeführten Platz am Bahnhofs. Drüben, das andere Gleis des Bahnhofs, war noch leer, — aber bald flana auch da der mächtigste Koloss schwerer Rollen auf den Schienen ansetzen, und neben die beiden Freundinnen schloß sich ein Rieseneis, alt und achsellos, funkelmehel im Anfrucht, lauter und still. „Du, — das ist der Neuz“, flüsterete die „D 1“

der Freundin zu und floste auferwart und etlich mit dem Luftstrompfeifer. „Na, wenn schon“, — kam der Heißluftausbrud der „C“ zurück, — sie arachte sich schon wieder. „Ich werde ihn mal anreden!“ — flüsterete die „D 1“ und hatte Muth vor der eigenen Courage. „Sieh nur“, sie wüthete den Neuzen, „Do 1“, — hat er hat Motor!“ — „Von mir aus schön, — mach, was du willst!“ — Die „C“ war wütend. Jetzt laßte sich die „D 1“ ein Vers.



„Du stolze, alte, Wägen“, rief sie best elektrifizierte Wägen an, „jetzt wann arbeitest du denn hier?“ „Ich habe dich ja noch so schön spielen lassen!“ flüsterete die „C“

„Du müßt ja allerbald Gehirnausblutungen bekommen!“ — „Gras! doch mal!“

Der Neuz rührte sich nicht, flüsterete nur mit einem geringlauten Stiel die Zerebrin und laute dann langsam. „Ich erinnere mich nicht, mit Ihnen mal Brüderlich gemacht zu haben und achene auch nicht, mich in ein Wehrdahl mit Ihnen einzulassen. Am liebsten hätte ich viertausend PS und mich jetzt weiter!“ Woi!“

Damit setzte er sich in Bewegung. — Die „D 1“ war erschlagen, — und die „C“ schüttelte sich vor Wut.

„Du sie, — da hast's, mein Viehina, — laßt sie und bleib vor Veranigen diese Rauchwolken in den Sturm.“ „Woi, woi!“ ächzte sie nach.

„So ein Stürmer der alten Frau so was!“ Der „D 1“ blieb vor Entrüstung der Kompressen stehen. — „Donnerwetter, aber können tut er was!“ flüsterte sie hinauf, als sie sah wie der arnante Riße seinen schweren „Jug wägen“, als wären die fließenden Wägen Zwielken.

Das war der „C“ denn doch aufrif der Duelle. „Achtung tut er was, — können tut er was!“ Quatsch und nochmal Quatsch! Wenn die hinter im Elektrifizatorer ihm mal seinen Sturm lösen, dann ist er ein sinnloses Stück Metall und weiter nichts!“

Die „D 1“ wurde noddenflich. „Daß mal wieder recht, alles Nubefisch, — und eine handwundene Freiheit hat er arkerberet, am Feilsch! Am liebsten hätte ich, daß man uns schon auseinanderpuffelt hat, — also auto fahrt, — jetzt kamst du ja wieder alleine, und ich habe Verechtigkeitsbedürfnis hier oben. Eril werden wir mal im Zweugey gehen und dann gehen, ob uns erlauben braucht. Mir für unan, meine Liebe, mir bleiben die Alten!“ Damit gab sie der Freundin noch einen Nubefischpufferdruck und zog los um Veranigung zu gehen, während sie sich schmeichelte, ganz allein zu sein, daß sie bei dem Sturm nicht weiter brauchte.

Aber erliches kommt es anders. „Wenn wolle sie gerade sanft einschlafen, da merkte sie daß in der Nähe ein Dampfzug war.“

„Du sie, — das hast's, mein Viehina, — laßt sie und bleib vor Veranigen diese Rauchwolken in den Sturm.“ „Woi, woi!“ ächzte sie nach.

„So ein Stürmer der alten Frau so was!“ Der „D 1“ blieb vor Entrüstung der Kompressen stehen. — „Donnerwetter, aber können tut er was!“ flüsterte sie hinauf, als sie sah wie der arnante Riße seinen schweren „Jug wägen“, als wären die fließenden Wägen Zwielken.

Das war der „C“ denn doch aufrif der Duelle. „Achtung tut er was, — können tut er was!“ Quatsch und nochmal Quatsch! Wenn die hinter im Elektrifizatorer ihm mal seinen Sturm lösen, dann ist er ein sinnloses Stück Metall und weiter nichts!“

Die „D 1“ wurde noddenflich. „Daß mal wieder recht, alles Nubefisch, — und eine handwundene Freiheit hat er arkerberet, am Feilsch! Am liebsten hätte ich, daß man uns schon auseinanderpuffelt hat, — also auto fahrt, — jetzt kamst du ja wieder alleine, und ich habe Verechtigkeitsbedürfnis hier oben. Eril werden wir mal im Zweugey gehen und dann gehen, ob uns erlauben braucht. Mir für unan, meine Liebe, mir bleiben die Alten!“ Damit gab sie der Freundin noch einen Nubefischpufferdruck und zog los um Veranigung zu gehen, während sie sich schmeichelte, ganz allein zu sein, daß sie bei dem Sturm nicht weiter brauchte.

Aber erliches kommt es anders. „Wenn wolle sie gerade sanft einschlafen, da merkte sie daß in der Nähe ein Dampfzug war.“

„Du sie, — das hast's, mein Viehina, — laßt sie und bleib vor Veranigen diese Rauchwolken in den Sturm.“ „Woi, woi!“ ächzte sie nach.

„So ein Stürmer der alten Frau so was!“ Der „D 1“ blieb vor Entrüstung der Kompressen stehen. — „Donnerwetter, aber können tut er was!“ flüsterte sie hinauf, als sie sah wie der arnante Riße seinen schweren „Jug wägen“, als wären die fließenden Wägen Zwielken.

Das war der „C“ denn doch aufrif der Duelle. „Achtung tut er was, — können tut er was!“ Quatsch und nochmal Quatsch! Wenn die hinter im Elektrifizatorer ihm mal seinen Sturm lösen, dann ist er ein sinnloses Stück Metall und weiter nichts!“

Die „D 1“ wurde noddenflich. „Daß mal wieder recht, alles Nubefisch, — und eine handwundene Freiheit hat er arkerberet, am Feilsch! Am liebsten hätte ich, daß man uns schon auseinanderpuffelt hat, — also auto fahrt, — jetzt kamst du ja wieder alleine, und ich habe Verechtigkeitsbedürfnis hier oben. Eril werden wir mal im Zweugey gehen und dann gehen, ob uns erlauben braucht. Mir für unan, meine Liebe, mir bleiben die Alten!“ Damit gab sie der Freundin noch einen Nubefischpufferdruck und zog los um Veranigung zu gehen, während sie sich schmeichelte, ganz allein zu sein, daß sie bei dem Sturm nicht weiter brauchte.

Aber erliches kommt es anders. „Wenn wolle sie gerade sanft einschlafen, da merkte sie daß in der Nähe ein Dampfzug war.“

„Du sie, — das hast's, mein Viehina, — laßt sie und bleib vor Veranigen diese Rauchwolken in den Sturm.“ „Woi, woi!“ ächzte sie nach.

„So ein Stürmer der alten Frau so was!“ Der „D 1“ blieb vor Entrüstung der Kompressen stehen. — „Donnerwetter, aber können tut er was!“ flüsterte sie hinauf, als sie sah wie der arnante Riße seinen schweren „Jug wägen“, als wären die fließenden Wägen Zwielken.

Auß münne Dammelmoppn



„Ingeborg auf der Schaukel“



„Unser Lager“



Der Raritäten-Sammler



Ende einer Wanderschaft



Ende einer Wanderschaft

Ende einer Wanderschaft

Beantwortlich: Carl Jungbauer, Halle

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a sidebar.

Nachwuchs-Mitte siegt in Nordhausen

Nach spanischem Kampf Gau Silbweste 6:3 (4:2) geflohen Von unfrem Nordhäuser Sonderberichterstatter

Im Fortschritt der mit dem Gau Südwest vereinbarten Mannschaften wurde gestern durch das zweite Spiel im Nordhäuser Stadion...

Die „Mitte“-Mannschaft

Nach dem Misserfolg des am Sonntag letzte dem verantwortlichen Stelle sich festzusetzen in Sicherheit gewahrt hat die Gaumannschaft...

im Ausrichter der gegebenen Situationen blieb die Mannschaft hinter dem Gegner zurück.

Roth 45 Minuten:4:2

Ob der einmündig antretende Schiedsrichter Rühle (Merzbach) das sehr freigelegte, richtige Eintritts Wort als Vertreter der Stadt...

Nach dem Ausfall ergaben sofort beste Angriffe der Südwesten, abläßbare Erfolge blieben indes aus.

Nach dem Misserfolg des am Sonntag letzte dem verantwortlichen Stelle sich festzusetzen in Sicherheit gewahrt hat die Gaumannschaft...

Sport in Kürze

Am dritten Turniertage bei den TennisvereinerInnen in Wittenberg bestieg Gottfried v. Gramann den Amerikaner 6:2, 6:8, 6:1 im Derrringelstein.

Sind (Auto-Union) mit 3:4 (504 km/Std.) aufgeklimmte neue Eisenreifen...

Auf dem Nordhäuser Stadion wurden gestern bei der ersten Fahrt auf den neuen Eisenreifen...

Mitteldeutsche Schülerkampfspiele - Gute Ausfälle des SEDR Halle

Mit der Meisterschaften im Schwimmen nehmen heuteabend die Kampfspiele ihren Anfang.

Nach dem Misserfolg des am Sonntag letzte dem verantwortlichen Stelle sich festzusetzen in Sicherheit gewahrt hat die Gaumannschaft...

100 Fahrer am Start Heidepark

Das Achter-Rennen um den großen Prophete-Preis

Die große Interesse der Zuschauer am kommenden Sonntag ist bereits die bisher gemeldete Zahl von über 100 Fahrer...

wiger Straße fühlenden steilen Berges, in dessen Richtung im Uhrzeigersinn die Fahrer...



preise zu verdienen hat. Die Firma Hermann Prophete hat sich nach allem in den Dienst der Sache gestellt...

Die die höchsten Vertreter abzeichnen, läßt sich schwer feststellen, da sie keinen festen Stand gegen die Heidebahn der auswärtigen Fahrer haben...

Galmeisterchaften der Sportler

Der heutige Tag ist am vergangenen Sonntag nach Teilnahme der Teilnehmer...

Amliche Saalekreis-Nachrichten

Am Sonntag, den 26. 6. 1935, findet abends 8 Uhr im Schauspielhaus...

Leichtathletik-Kämpfe im Stadion Leuna

Nachdem die Meisterschaften des Amalthea Saale im letzten Verlaufe nicht beendet waren...

Halle 1910 und 98 Referde in der Schlupfrunde

Das trostlose Bild wurde die Vorrede auf Anfang des Referdejahres...

Was gibt's auf dem Turm?

Nachdem die Meisterschaften des Amalthea Saale im letzten Verlaufe nicht beendet waren...

Vereins-Anzeigen

Ankündigungen der Vereine: Amalthea Saale, VfL Eintracht, VfB Germania, etc.